

mikrozid PAA wipex -INT-**50 ST DS**

Kein Änderungsdienst!

Version 02.00

Überarbeitet am 17.01.2013

Druckdatum 08.07.2013

1. Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens**1.1 Produktidentifikator**

Handelsname : mikrozin PAA wipex -INT- 50 ST DS

1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Verwendung des Stoffs/des Gemischs : Desinfektionsmittel und allgemeine Biozin-Produkte

Empfohlene Einschränkungen der Anwendung : Nur für gewerbliche Anwender.

1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Hersteller/Lieferant : Schülke & Mayr GmbH
 Robert-Koch-Str. 2
 22851 Norderstedt
 Deutschland
 Telefon: +4940521000
 Telefax: +494052100318
 mail@schuelke.com
 www.schuelke.com

Ansprechpartner : Application Department HI
 +49 (0)40/ 521 00 544
 pab@schuelke.com

1.4 Notrufnummer

Notrufnummer : Giftnotruf Berlin: 030 / 19240
 Notrufnummer : +49 (0)40 / 52 100 -0

2. Mögliche Gefahren**2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs****Einstufung (67/548/EWG, 1999/45/EG)**

||Reizend R36/38: Reizt die Augen und die Haut.

2.2 Kennzeichnungselemente**Kennzeichnung gemäß EG-Richtlinien (1999/45/EG)**

Gefahrenpiktogramme :



Reizend

R-Sätze : R36/38 Reizt die Augen und die Haut.

S-Sätze : S 2 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

mikrozid PAA wipes -INT-**50 ST DS****Kein Änderungsdienst!**

Version 02.00

Überarbeitet am 17.01.2013

Druckdatum 08.07.2013

S25
S28Berührung mit den Augen vermeiden.
Bei Berührung mit der Haut sofort abwaschen mit viel Wasser.

Das Produkt ist nach EG-Richtlinien oder den jeweiligen nationalen Gesetzen eingestuft und gekennzeichnet.

Weitere Information : Biozide sicher verwenden. Vor Gebrauch stets Kennzeichnung und Produktinformationen lesen.

2.3 Sonstige Gefahren

Keine besonderen Gefahren bekannt

3. Zusammensetzung/ Angaben zu Bestandteilen der Wirkstofflösung**3.2 Gemische**

Chemische Charakterisierung : Lösung von nachfolgend angeführten Stoffen mit ungefährlichen Beimengungen.

Gefährliche Inhaltsstoffe

Chemische Bezeichnung	Index-Nummer CAS-Nr. EG-Nr. Registrierungsnummer	Einstufung (67/548/EWG)	Einstufung (VERORDNUNG (EG) Nr. 1272/2008)	Konzentration [%]
Wasserstoffperoxid	008-003-00-9 7722-84-1 231-765-0 01- 2119485845- 22-XXXX	O; R 5 O; R 8 Xn; R20/22 C; R35	Ox. Liq. 1; H271 Acute Tox. 4; H302 Acute Tox. 4; H332 Skin Corr. 1A; H314	5 - 10 %
Essigsäure	607-002-00-6 64-19-7 200-580-7 01- 2119475328- 22-XXXX	R10 C; R35	Flam. Liq. 3; H226 Skin Corr. 1A; H314	1 - 5 %
Peressigsäure	607-094-00-8 79-21-0 201-186-8	R10 O; R 7 Xn; R20/21/22 C; R35 N; R50	Flam. Liq. 3; H226 Org. Perox. D; H242 Acute Tox. 4; H302 Acute Tox. 4; H312 Acute Tox. 4; H332 Skin Corr. 1A; H314 Aquatic Acute 1; H400 STOT SE 3; H335	< 0,2 %

Den vollen Wortlaut der hier genannten R-Sätze finden Sie in Abschnitt 16.

mikrozid PAA wipes -INT-**50 ST DS****Kein Änderungsdienst!**

Version 02.00

Überarbeitet am 17.01.2013

Druckdatum 08.07.2013

Den Volltext der in diesem Abschnitt aufgeführten Gefahrenhinweise finden Sie unter Abschnitt 16.

4. Erste-Hilfe-Maßnahmen**4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen**

- | | | |
|-------------------|---|---|
| Nach Einatmen | : | Den Betroffenen an die frische Luft bringen und ruhig lagern. Bei anhaltenden Beschwerden einen Arzt aufsuchen. |
| Nach Hautkontakt | : | Vorsorglich mit Wasser und Seife waschen. Bei anhaltenden Beschwerden einen Arzt aufsuchen. |
| Nach Augenkontakt | : | Nach Augenkontakt, Kontaktlinsen entfernen. Sofort mit viel Wasser mindestens 15 Minuten lang ausspülen, auch unter den Augenlidern. Bei anhaltender Augenreizung einen Facharzt aufsuchen. |
| Nach Verschlucken | : | Mund mit Wasser ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken. Bei anhaltenden Beschwerden einen Arzt aufsuchen. |

4.2 Wichtigste akute oder verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

- | | | |
|----------|---|----------------------------|
| Symptome | : | Symptomatische Behandlung. |
|----------|---|----------------------------|

4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

- | | | |
|------------|---|--|
| Behandlung | : | Für Ratschläge eines Spezialisten soll sich der Arzt an die Giftzentrale wenden. |
|------------|---|--|

5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung**5.1 Löschmittel**

- | | | |
|-------------------------|---|---|
| Geeignete Löschmittel | : | Löschpulver
Schaum
Wassersprühstrahl
Kohlendioxid (CO ₂) |
| Ungeeignete Löschmittel | : | Wasservollstrahl |

5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

- | | | |
|--|---|--|
| Besondere Gefahren bei der Brandbekämpfung | : | Das Produkt selbst brennt nicht, ist jedoch brandfördernd. |
|--|---|--|

5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung

- | | | |
|--|---|--|
| Besondere Schutzausrüstung für die Brandbekämpfung | : | Im Brandfall umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen. |
|--|---|--|

mikrozid PAA wipex -INT-**50 ST DS****Kein Änderungsdienst!**

Version 02.00

Überarbeitet am 17.01.2013

Druckdatum 08.07.2013

Besondere Gefährdung durch den Stoff oder das Produkt selbst, seine Verbrennungsprodukte oder entstehende Gase : Im Brandfall kann Folgendes freigesetzt werden:, Sauerstoff

6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung**6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren**

Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen : Die beim Umgang mit Chemikalien üblichen Vorsichtsmaßnahmen sind zu beachten. Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.

6.2 Umweltschutzmaßnahmen

Umweltschutzmaßnahmen : Keine besonderen Umweltschutzmaßnahmen erforderlich.

6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Reinigungsverfahren : Mechanisch aufnehmen.
Mit Wasser spülen.

6.4 Verweis auf andere Abschnitte

siehe Kapitel 8 + 13

7. Handhabung und Lagerung**7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung**

Hinweise zum sicheren Umgang : nicht erforderlich bei bestimmungsgemäßigem Umgang
Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz : Übliche Maßnahmen des vorbeugenden Brandschutzes.

7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Anforderungen an Lagerräume und Behälter : Im Originalbehälter bei Raumtemperatur lagern.
Weitere Angaben zu Lagerbedingungen : Behälter dicht geschlossen halten.
Vor Sonneneinstrahlung schützen.
Empfohlene Lagertemperatur: 5 - 30°C

Zusammenlagerungshinweise : Von Nahrungsmitteln und Getränken fernhalten.

Lagerklasse (LGK) : 13 Nicht brennbare Feststoffe

7.3 Spezifische Endanwendungen

keine

mikrozid PAA wipes -INT-**50 ST DS**

Kein Änderungsdienst!

Version 02.00

Überarbeitet am 17.01.2013

Druckdatum 08.07.2013

8. Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen**8.1 Zu überwachende Parameter**

Inhaltsstoffe	CAS-Nr.	Wert	Zu überwachende Parameter	Grundlage
Wasserstoffperoxid	7722-84-1	Zulässiger Grenzwert	0,5 ppm 0,71 mg/m ³	DFG
Wasserstoffperoxid	7722-84-1	Zulässiger Grenzwert	1 ppm 1,4 mg/m ³	OSHA
Essigsäure	64-19-7	MAK	10 ppm 25 mg/m ³	TRGS 900
Essigsäure	64-19-7	Spitzenbegrenzungswert	20 ppm 50 mg/m ³	TRGS 900
Essigsäure	64-19-7	Zulässiger Grenzwert	10 ppm 25 mg/m ³	EC/98/24

DNEL

Wasserstoffperoxid

: Anwendungsbereich: Arbeitnehmer
 Expositionswege: Einatmen
 Mögliche Gesundheitsschäden: Lokale Effekte, Kurzzeit-Exposition
 Wert: 3 mg/m³

Anwendungsbereich: Arbeitnehmer
 Expositionswege: Einatmen
 Mögliche Gesundheitsschäden: Lokale Effekte, Langzeit-Exposition
 Wert: 1,4 mg/m³

Anwendungsbereich: Verbraucher
 Expositionswege: Einatmen
 Mögliche Gesundheitsschäden: Lokale Effekte, Kurzzeit-Exposition
 Wert: 1,93 mg/m³

Anwendungsbereich: Verbraucher
 Expositionswege: Einatmen
 Mögliche Gesundheitsschäden: Lokale Effekte, Langzeit-Exposition
 Wert: 0,21 mg/m³

Essigsäure

: Anwendungsbereich: Arbeitnehmer
 Expositionswege: Einatmen
 Mögliche Gesundheitsschäden: Lokale Effekte, Akute Wirkungen, Kurzzeit-Exposition
 Wert: 25 mg/m³

Anwendungsbereich: Arbeitnehmer
 Expositionswege: Einatmen
 Mögliche Gesundheitsschäden: Lokale Effekte, Chronische Wirkungen, Langzeit-Exposition

mikrozid PAA wipex -INT-**50 ST DS****Kein Änderungsdienst!**

Version 02.00

Überarbeitet am 17.01.2013

Druckdatum 08.07.2013

Wert: 25 mg/m³

Anwendungsbereich: Verbraucher

Expositionswege: Einatmen

Mögliche Gesundheitsschäden: Lokale Effekte, Akute Wirkungen, Kurzzeit-Exposition

Wert: 25 mg/m³

Anwendungsbereich: Verbraucher

Expositionswege: Einatmen

Mögliche Gesundheitsschäden: Lokale Effekte, Chronische Wirkungen, Langzeit-Exposition

Wert: 25 mg/m³**PNEC**

Wasserstoffperoxid

: Süßwasser

Wert: 0,0126 mg/l

Meerwasser

Wert: 0,0126 mg/l

Wasser

Wert: 0,0138 mg/l

Auswirkungen auf Abwasserreinigungsanlagen

Wert: 4,66 mg/l

Essigsäure

: Süßwasser

Wert: 3,058 mg/l

Meerwasser

Wert: 0,3058 mg/l

Süßwassersediment

Wert: 11,36 mg/kg

Meeressediment

Wert: 1,136 mg/kg

Wasser

Wert: 30,58 mg/l

Zeitweise Verwendung/Freisetzung

Boden

Wert: 0,478 mg/kg

Auswirkungen auf Abwasserreinigungsanlagen

Wert: 85 mg/l

8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition**Persönliche Schutzausrüstung**

Atemschutz

: Normalerweise kein persönlicher Atemschutz notwendig.

mikrocid PAA wipes -INT-**50 ST DS****Kein Änderungsdienst!**

Version 02.00

Überarbeitet am 17.01.2013

Druckdatum 08.07.2013

Handschutz	: Dauerkontakt: Schutzhandschuh aus Nitrilkauschuk z.B. Camtril (> 480 min, Schichtdicke: 0,40 mm) oder aus Butylkauschuk z.B. Butoject (>480 min, Schichtdicke: 0,70 mm) der Fa. KCL oder Handschuhe anderer Hersteller mit gleichen Schutzwirkungen.
Augenschutz	: Schutzbrille
Hygienemaßnahmen	: Bei der Arbeit nicht essen und trinken.
Schutzmaßnahmen	: Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.

Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition

Allgemeine Hinweise	: Keine besonderen Umweltschutzmaßnahmen erforderlich.
---------------------	--

9. Physikalische und chemische Eigenschaften der Wirkstofflösung**9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften**

Aussehen	: flüssig
Farbe	: farblos
Geruch	: beißend
Flammpunkt	: nicht anwendbar
Zündtemperatur	: Essigsäure: ca. 485 °C
Untere Explosionsgrenze	: Essigsäure: 6 %(V)
Obere Explosionsgrenze	: Essigsäure: 17 %(V)
Entzündlichkeit	: Dieses Produkt ist nicht brennbar.
Explosive Eigenschaften	: Nicht explosiv
Oxidierende Eigenschaften	: Keine Daten verfügbar
Selbstentzündungstemperatur	: nicht anwendbar
pH-Wert	: ca. 2,2, 20 °C, Konzentrat
Schmelzpunkt/Schmelzbereich	: nicht bestimmt
Zersetzungstemperatur	: Keine Daten verfügbar
Siedepunkt/Siedebereich	: ca. 100 °C
Dampfdruck	: 20 hPa, ca. 20 °C
Dichte	: ca. 1,02 g/cm ³ , 20 °C
Wasserlöslichkeit	: vollkommen löslich
Verteilungskoeffizient: n-Octanol/Wasser	: nicht anwendbar
Relative Dampfdichte	: Keine Daten verfügbar
Verdampfungsgeschwindigkeit	: Keine Daten verfügbar

9.2 Sonstige Angaben

Keine bekannt.

10. Stabilität und Reaktivität**10.1 Reaktivität**

mikrozid PAA wipes -INT-**50 ST DS****Kein Änderungsdienst!**

Version 02.00

Überarbeitet am 17.01.2013

Druckdatum 08.07.2013

Stabil unter angegebenen Lagerungsbedingungen.

10.2 Chemische Stabilität

Das Produkt ist chemisch stabil.

10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Normalerweise keine zu erwarten.

10.4 Zu vermeidende Bedingungen

Extreme Temperaturen und direkte Sonneneinstrahlung.

10.5 Unverträgliche Materialien

Starke Säuren und starke Basen

10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte

Zersetzungsprodukte : Sauerstoff

11. Toxikologische Angaben der Wirkstofflösung**11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen**

Akute orale Toxizität : LD50: > 5000 mg/kg, Ratte, berechnet

Akute inhalative Toxizität

Wasserstoffperoxid : LC0: 16,1 mg/l, 4 h, Dampf

Essigsäure : LC50: > 39,8 mg/l, 4 h, Ratte

Peressigsäure : LC50: 0,59 mg/l, 1 h, Ratte, OECD- Prüfrichtlinie 403

Akute dermale Toxizität

Wasserstoffperoxid : LD50: > 2000 mg/kg, Ratte

Essigsäure : LD50: 1060 mg/kg, Kaninchen

Peressigsäure : Keine Daten verfügbar

|| Hautreizung : Ergebnis: Reizt die Haut., EPISKIN Test mit künstlichem Hautmodell

Augenreizung

Wasserstoffperoxid : Kaninchen, Ergebnis: Gefahr ernster Augenschäden.

Essigsäure : Kaninchen, Ergebnis: Gefahr ernster Augenschäden.

Peressigsäure : Kaninchen, Ergebnis: Ätzend

Sensibilisierung

Wasserstoffperoxid : Meerschweinchen, Ergebnis: Verursacht keine Sensibilisierung bei Labortieren.

mikrozid PAA wipes -INT-**50 ST DS****Kein Änderungsdienst!**

Version 02.00

Überarbeitet am 17.01.2013

Druckdatum 08.07.2013

Essigsäure	: Ergebnis: Keine Daten verfügbar
Peressigsäure	: Meerschweinchen, Ergebnis: Verursacht keine Sensibilisierung bei Labortieren.
Keimzell-Mutagenität	
Wasserstoffperoxid	: Ames test, Ergebnis: negativ
Essigsäure	: Ames test, Ergebnis: negativ
Peressigsäure	: Ames test, Ergebnis: negativ
Gentoxizität in vivo	
Wasserstoffperoxid	: in vivo-Test, Ergebnis: nicht mutagen
Mutagenität	
Wasserstoffperoxid	: Nicht erbgutverändernd im Ames-Test.
Essigsäure	: Nicht erbgutverändernd im Ames-Test.
Peressigsäure	: Zeigte in Tierversuchen keine erbgutverändernde Wirkung.
Karzinogenität	
Wasserstoffperoxid	: Zeigte in Tierversuchen keine krebserzeugende Wirkung.
Essigsäure	: Zeigte in Tierversuchen keine krebserzeugende Wirkung.
Peressigsäure	: Zeigte in Tierversuchen keine krebserzeugende Wirkung.
Reproduktionstoxizität	
Peressigsäure	: Ratte, Oral, NOAEL: 200 mg/l, F1: 200 mg/l
Reproduktionstoxizität	
Wasserstoffperoxid	: Zeigte in Tierversuchen keine Wirkung auf die Fruchtbarkeit.
Essigsäure	: Zeigte in Tierversuchen keine Wirkung auf die Fruchtbarkeit.
Peressigsäure	: Zeigte in Tierversuchen keine Wirkung auf die Fruchtbarkeit.
Teratogenität	
Wasserstoffperoxid	: Die vorliegenden Daten ermöglichen keine Einstufung bezüglich Embryotoxizität.
Essigsäure	: Keine Daten verfügbar
Peressigsäure	: Keine Daten verfügbar
Toxizität bei wiederholter Verabreichung	
Essigsäure	: Ratte, Oral, Expositionszeit: 14 Tage, NOAEL: 1.800 mg/kg
Weitere Information	: Das Produkt wurde nicht geprüft. Die Einstufung wurde nach dem Berechnungsverfahren der Zubereitungsrichtlinie vorgenommen.

mikrozid PAA wipes -INT-**50 ST DS****Kein Änderungsdienst!**

Version 02.00

Überarbeitet am 17.01.2013

Druckdatum 08.07.2013

12. Umweltbezogene Angaben der Wirkstofflösung**12.1 Toxizität**

Toxizität gegenüber Fischen

Wasserstoffperoxid	: LC50: 16,4 - 37,4 mg/l, 96 h, Fisch
Essigsäure	: LC50: 251 mg/l, 96 h, Gambusia affinis (Texaskärpfling), statischer Test
Peressigsäure	: LC50: 13 mg/l, 96 h, semistatischer Test, OECD- Prüfrichtlinie 203

Toxizität gegenüber Daphnien und anderen wirbellosen Wassertieren

Wasserstoffperoxid	: EC50: 2,4 mg/l, 48 h, Daphia magna
Essigsäure	: EC50: 95 mg/l, 24 h, Daphia magna
Peressigsäure	: EC50: 3,3 mg/l, 48 h, Daphia magna, OECD- Prüfrichtlinie 202

Toxizität gegenüber Algen

Wasserstoffperoxid	: EC50: 2,5 mg/l, 72 h, Chlorella vulgaris (Süßwasseralge)
Essigsäure	: EC100: 720 mg/l, 0,25 h, Euglena gracilis
Peressigsäure	: Keine Daten verfügbar

12.2 Persistenz und Abbaubarkeit

Biologische Abbaubarkeit

Wasserstoffperoxid	: Ergebnis: Vollständig biologisch abbaubar, OECD- Prüfrichtlinie 301
Essigsäure	: Ergebnis: Vollständig biologisch abbaubar, OECD 301D / EEC 84/449 C6
Peressigsäure	: Ergebnis: Vollständig biologisch abbaubar, OECD- Prüfrichtlinie 301

12.3 Bioakkumulationspotenzial

Bioakkumulation : Diese Mischung enthält keine Inhaltsstoffe, die als persistent, bioakkumulierbar oder toxisch in Betracht kommen.

Verteilungskoeffizient: n-Octanol/Wasser : nicht anwendbar

12.4 Mobilität im Boden

Mobilität

Wasserstoffperoxid	: Wasser, Hydrolysiert leicht.
Essigsäure	: Keine Daten verfügbar
Peressigsäure	: Wasser, Hydrolysiert leicht.

mikrozid PAA wipes -INT-**50 ST DS****Kein Änderungsdienst!**

Version 02.00

Überarbeitet am 17.01.2013

Druckdatum 08.07.2013

12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Bewertung : Diese Mischung enthält keine Inhaltsstoffe, die als persistent, bioakkumulierbar oder toxisch in Betracht kommen.

12.6 Andere schädliche Wirkungen

Sonstige ökologische Hinweise : Von diesem Produkt sind keine ökotoxikologischen Wirkungen bekannt.

13. Hinweise zur Entsorgung**13.1 Verfahren zur Abfallbehandlung**

Produkt : Kann unter Beachtung der Vorschriften nach Rücksprache mit dem Entsorger und der zuständigen Behörde mit Hausmüll zusammen abgelagert oder mit Hausmüll zusammen verbrannt werden.

Verunreinigte Verpackungen : Verpackungen nach Restentleerung der Wertstoffsammlung zuführen.
Die Rücknahme der Verpackungsmaterialien ist über das Duale System Deutschland (grüner Punkt) geregelt.

14. Angaben zum Transport

ADR	:	UN-Nummer	keine
		Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung	
		-	
		Transportgefahrenklassen	-
		Verpackungsgruppe	-
		Umweltgefahren	-
		Klassifizierungscode	-
IMDG	:	UN-Nummer	keine
		Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung	
		-	
		Transportgefahrenklassen	-
		Verpackungsgruppe	-
		Umweltgefahren	-
		EmS	-
IATA	:	UN-Nummer	keine
		Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung	
		-	
		Transportgefahrenklassen	-
	Verpackungsgruppe	-	
	Umweltgefahren	-	

Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

keine

Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens 73/78 und gemäß IBC-Code

mikrozid PAA wipes -INT-**50 ST DS****Kein Änderungsdienst!**

Version 02.00

Überarbeitet am 17.01.2013

Druckdatum 08.07.2013

Entfällt

15. Rechtsvorschriften**15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch**

Gesetzgebung zur Beherrschung der Gefahren bei schweren Unfällen mit gefährlichen Stoffen	: Richtlinie 96/82/EG trifft nicht zu
Sonstige Vorschriften	: TRBA 250 " biologische Arbeitsstoffe im Gesundheitswesen"

15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung


Entfällt

16. Sonstige Angaben**Vollständiger Wortlaut der in den Kapiteln 2 und 3 aufgeführten R-Sätze**

R 5	Beim Erwärmen explosionsfähig.
R 7	Kann Brand verursachen.
R 8	Feuergefahr bei Berührung mit brennbaren Stoffen.
R10	Entzündlich.
R20/21/22	Gesundheitsschädlich beim Einatmen, Verschlucken und Berührung mit der Haut.
R20/22	Gesundheitsschädlich beim Einatmen und Verschlucken.
R35	Verursacht schwere Verätzungen.
R36/38	Reizt die Augen und die Haut.
R50	Sehr giftig für Wasserorganismen.

Volltext der Gefahrenhinweise in Abschnitt 2 und 3.

H226	Flüssigkeit und Dampf entzündbar.
H242	Erwärmung kann Brand verursachen.
H271	Kann Brand oder Explosion verursachen; starkes Oxidationsmittel.
H302	Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.
H312	Gesundheitsschädlich bei Hautkontakt.
H314	Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.
H332	Gesundheitsschädlich bei Einatmen.
H335	Kann die Atemwege reizen.
H400	Sehr giftig für Wasserorganismen.

Weitere Information

 Änderungen gegenüber der letzten Ausgabe!!!

Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt entsprechen nach bestem Wissen unseren Erkenntnissen zum Zeitpunkt der Überarbeitung. Die Informationen sollen Ihnen Anhaltspunkte für den sicheren Umgang mit dem in diesem Sicherheitsdatenblatt genannten Produkt bei Lagerung, Verarbeitung, Transport und Entsorgung geben. Die Angaben sind nicht übertragbar auf andere Produkte. Soweit das in diesem Sicherheitsdatenblatt genannte Produkt mit anderen Materialien vermischt, vermischt oder verarbeitet wird, oder einer Bearbeitung unterzogen wird, können die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt, soweit sich hieraus nicht ausdrücklich etwas anderes ergibt, nicht auf das so gefertigte neue Material übertragen werden.